

Gemeinde Appen**Bericht des Bürgermeisters****Vorlage Nr.: 1810/2023/APP/MB**

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 08.08.2023
Bearbeiter: Bermudez	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Appen	05.09.2023	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.09.2023	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.09.2023	öffentlich

Almtweg 14, Sanierung Durchfeuchtung Keller**Sachverhalt:**

In dem Objekt sind im Kellerbereich erhebliche Feuchtschäden entstanden, die dringend saniert werden müssen.
Zur Verdeutlichung liegen Fotos der Schäden bei.

Lütje

Anlagen:

TOP Ö 5









Von: Lütje <Luetje@amt-gums.de>

Gesendet: Mittwoch, 2. August 2023 10:39

An: Spielmann <Spielmann@amt-gums.de>; Furchert <Furchert@amt-gums.de>

Cc: 'Nils Carstens' <nils.carstens@outlook.com>; Stephan Winkelmann <stephan_winkelmann@web.de>

Betreff: TOP für BauA und FinanzA

Guten Morgen,

bitte den Vorgang

-Sanierung der Durchfeuchtung Almtweg 14-

Mit auf die TO für den BauA, FinanzA und GV mit aufnehmen.

Da die Immobilie von der Hausverwaltung Kühl betreut wird, wird vom Amt keine Vorlage erstellt.

Bitte diese Mail als Vorlage nutzen.

In dem Objekt sind im Kellerbereich erhebliche Feuchtschäden entstanden, die dringend saniert werden müssen.

Zur Verdeutlichung liegen Fotos der Schäden bei.

Eine Fachfirma war vor Ort und hat ein Angebot zur Bauwerksabdichtung eingereicht.

Die Kosten belaufen sich auf TEU 12 brutto.

Die Maßnahme muss zur Werterhaltung der Immobilie dringend vorgenommen werden.

Die Gremien werden um Zustimmung gebeten.

Herr Lütje

Bürgermeister Appen



Gemeinde Appen
Der Bürgermeister
Gärtnerstraße 8
25482 Appen

Tel.: +49 4101 5424 23, Fax: +49 4101 5424 20

E-Mail: luetje@amt-gums.de

E-Mail Poststelle: info@amt-gums.de

(Kein Zugang für elektronisch signierte oder verschlüsselte Dokumente)

Internet: <http://www.amt-geest-und-marsch-suedholstein.de>

Von: Lütje <Luetje@amt-gums.de>
Gesendet: Mittwoch, 2. August 2023 10:55
An: Spielmann <Spielmann@amt-gums.de>; Furchert <Furchert@amt-gums.de>
Cc: 'Nils Carstens' <nils.carstens@outlook.com>; Stephan Winkelmann <stephan_winkelmann@web.de>
Betreff: Strangsanierung Lindenstraße 5

Guten Tag,

bitte den TOP

-Strangsanierung Lindenstraße 5-

Für den BauA, FinanzA und GV vorsehen.

Die Verwaltung erstellt keine Vorlage, da das Objekt von der Verwaltung Kühl betreut wird.

Die Gremien werden um Zustimmung für die Maßnahme gebeten.
Im Nachtragshaushalt sind EUR 61.000,00 einzuplanen.

Herr Lütje

Bürgermeister Appen



Gemeinde Appen
Der Bürgermeister
Gärtnerstraße 8
25482 Appen

Tel.: +49 4101 5424 23, Fax: +49 4101 5424 20

E-Mail: luetje@amt-gums.de
E-Mail Poststelle: info@amt-gums.de
(Kein Zugang für elektronisch signierte oder verschlüsselte Dokumente)
Internet: <http://www.amt-geist-und-marsch-suedholstein.de>

Von: Nicole Hagel <hagel@kuehl-verwaltung.de>
Gesendet: Mittwoch, 31. Mai 2023 10:37
An: Lütje <Luetje@amt-gums.de>
Betreff: [EXTERN] Angebote für die Strangsanierung Lindenstraße 5 in Appen
Priorität: Hoch

Hallo Herr Lütje,

wie schon mal besprochen, liegen uns nunmehr die Angebote der Firma Behrens für die letzte Strangsanierung der obigen Liegenschaft vor. Durch die steigenden Preise der letzten Monate kommen wir nunmehr auf einen Gesamtbetrag in Höhe von über 60.000 €.

Die Sanierung betrifft die letzten beiden Stränge in der Liegenschaft und dadurch, dass diese durch die Badezimmer gehen, kommen wir leider auf den hohen Betrag.

In der Anlage habe ich Ihnen die Mail von Herrn Matthiessen/Firma Behrens beigefügt. Hier bitte ich um Beachtung. Die vorherigen vier Stränge wurden bereits durch die Firma Behrens durchgeführt.

Auch dieses Projekt bitte durch die Politik entscheiden zu lassen.

Mit freundlichem Gruß aus Uetersen

Nicole Hagel



Haus und Grundstücksverwaltung

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1811/2023/APP/BV

Fachbereich: Zentrale Dienste	Datum: 09.08.2023
Bearbeiter: B. Müller	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Appen	05.09.2023	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.09.2023	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.09.2023	öffentlich

Regionalbudget der AktivRegion für Klein(st)projekte 2024

Sachverhalt Stellungnahme der Verwaltung:

Grundsätzlich hat die AktivRegion in der Mitgliederversammlung am 11. Juli 2023 beschlossen, den Fördertopf „Regionalbudget“ für sogenannte Klein(st)projekte auch 2024 wieder anzubieten und prüft daher die Bereitschaft der Teilnahme der Gemeinden an dem Regionalbudget.

Das Land Schleswig-Holstein prüft derzeit die Bereitstellung, bzw. Kürzung von GAK-Mitteln für das nächste Haushaltsjahr. Eine Entscheidung wird frühestens im Herbst 2023 erwartet.

Bei den Klein(st)projekten dürfen die förderfähigen Gesamtkosten (Bruttokosten) maximal 20.000,00 Euro betragen. Hierauf wird ein Zuschuss in Höhe von 80 % gewährt. Dieser Zuschuss setzt sich aus 90 % GAK-Fördermittel und 10 % Eigenmittel der LAG AktivRegion zusammen.

Die Antragsfrist endet am 31.01.2024. Die Maßnahme muss komplett bis zum 30.09.2024 abgeschlossen und abgerechnet sein und darf einen Gesamtbruttobetrag von 20.000,00 Euro nicht überschreiten.

Finanzierung:

Aufgrund eines angesammelten Guthabens soll die Umlage für 2024 auf 0,24 €/EW statt 0,36 €/EW gesenkt werden. Dieser Umlagebetrag gilt unter der Voraussetzung, dass alle Gemeinden/Städte am Regionalbudget 2024 teilnehmen; falls nicht, müsste die Umlage entsprechend höher ausfallen.

Die entsprechenden Mittel sind im Haushaltsjahr 2024 einzuplanen.

Fördermittel durch Dritte:

Die Förderung erfolgt projektweise für die angemeldeten Klein(st)projekte bei der AktivRegion.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss / der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, an dem Regionalbudget der AktivRegion für das Jahr 2024 teilzunehmen und die notwendige finanzielle Beteiligung im Wege einer zusätzlichen Umlage im Haushalt bereitzustellen.

Lütje

Anlagen:

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1809/2023/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 08.08.2023
Bearbeiter: Pagelkopf	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	31.08.2023	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.09.2023	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.09.2023	öffentlich

Umgestaltung/ Erneuerung Schulhof; Fußballfeld

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Nach erfolgter Beschlussfassung der Gemeindevertretung am 21.03.2023 begannen die Gespräche zur Umgestaltung des Schulhofes zwischen der Amtsverwaltung, der Schulleitung und dem Bürgermeister.

Bei mehreren Ortsterminen wurden die Wünsche der Schule aufgenommen und besprochen. Die Schule wünscht sich:

- ein neues Fußballfeld
- eine „Chill-Ecke“
- ein Outdoor-Klassenzimmer
- einen Basketballkorb
- und ein neues Klettergerät

Bei den erfolgten Ortsterminen wurde die Machbarkeit und die möglichen Aufstellungsorte für die gewünschten Punkte besprochen und ausgewählt.

In diesem Zuge hat die Amtsverwaltung aufgrund der Gegebenheiten vor Ort zunächst von der sofortigen Aufstellung des Basketballkorbes abgeraten.

Bei der Aufstellung des Basketballkorbes sollte der benötigte Spielraum beachtet werden und dieser sollte sich mit Laufwegen oder dem Fußballfeld sowie den Fallschutzbereichen nicht überschneiden.

Die Schulleitung stimmte dem Vorgehen zu und betonte, dass die Priorität bei der Chill-Ecke und dem Fußballfeld liegt. Ebenso wünscht sich die Lehrerschaft das Outdoor-Klassenzimmer.

Vor Ort wurde die Fläche für das neue Fußballfeld schnell gefunden.

Durch Eigenleistung des Schulhausmeisters und Mithilfe des Bauhofes wurden

bereits viele vorbereitende Arbeiten kostengünstig durchgeführt. Unter anderem wurde die Entsorgung des Reifenturmes in Eigenleistung durchgeführt. Die Schule wünscht sich das Fußballfeld in einer Größe von 10 Meter x 15 Meter. Auf Wunsch der Schulleitung soll das Fußballfeld mit Fallschutzmatten/Gummipflasterung hergerichtet werden.

Der Vorteil gegenüber Kunstrasen ist insbesondere die Unterhaltung und Reinigung, denn bei Kunstrasen muss regelmäßig entsprechender Sand verarbeitet werden. Diese Sandeinbringung entfällt bei den Fallschutzmatten. Ebenso kann ein Austausch der Fallschutzmatten unter anderem bei Beschädigung auch punktuell erfolgen.

Der Amtsverwaltung liegen bereits drei Angebote für die Herrichtung dieser Fußballfläche vor. Die Kosten für das Fußballfeld belaufen sich auf ungefähr 30.000 €.

Zusätzlich ist zu prüfen, ob die bisherigen Tore der neuen Fußballfläche angemessen sind oder ebenfalls neu beschafft werden sollten.

In der Anlage 2 ist das gewünschte Outdoor-Klassenzimmer ersichtlich. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf ca. 10.000 €.

Zu der Höhe der anfallenden Kosten für die Chill-Ecke kann zum jetzigen Zeitpunkt keine Angabe gemacht werden. Hier ist nochmals mit der Schulleitung zu klären, ob diese in Eigenleistung und aus Paletten Möbeln hergestellt wird oder es Alternativen geben soll.

Finanzierung:

Die anfallenden Kosten sind durch die im Haushalt bereitgestellten finanziellen Mittel gedeckt.

Fördermittel durch Dritte:

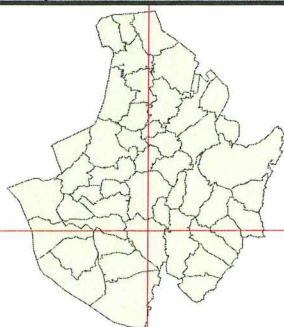
Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt, der Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung Appen beschließt, der Baumaßnahme Umgestaltung Fußballfeld, der Herrichtung einer Chill-Ecke, der Aufstellung eines Basketballkorbes sowie der Errichtung des Outdoor-Klassenzimmers zuzustimmen. Die Verwaltung wird gebeten diese Maßnahmen zeitnah umzusetzen.

(Der Bürgermeister)

Anlagen:

- Lageplan Schulhof
- Möglichkeit Outdoor-Klassenzimmer



Datenauszug

Erstellt für Maßstab 1:512



Ersteller gast

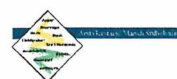
Erstellungsdatum 08.08.2023



Amt Geest und Marsch Südholstein

Wedeler Chaussee 21
25492 Heist

nicht amtlicher Kartenauszug





Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1812/2023/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 09.08.2023
Bearbeiter: Pagelkopf	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	31.08.2023	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.09.2023	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.09.2023	öffentlich

Spielplatz Almtweg; Ersatzbeschaffung/Umgestaltung

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Das Klettergerüst sowie der große Federwipper auf dem Spielplatz Almtweg müssen repariert oder ausgetauscht werden. Auch die vorhandenen Federwipper sind in die Jahre gekommen. Da eine Reparatur nicht mehr wirtschaftlich ist, hat die Verwaltung eine Ersatzbeschaffung empfohlen.

Um die Appener Kinder in die Neubeschaffung mit einzubeziehen wurde ein Fragebogen ausgearbeitet, welchen die Kinder der Grundschule und der Kinderturngruppe des TuS Appen ausgefüllt haben.

Die Verwaltung hat den Bogen ausgewertet. Hierbei konnte festgestellt werden, dass der Spielplatz von allen Altersgruppen gerne genutzt wird. Ebenso wurden Spielgeräteelemente dort selektiert. Der Hinweis, dass nicht alle Wünsche berücksichtigt werden können, wurde ebenfalls eingebracht.

Zusätzlich kam die Rückmeldung vom TuS Appen und einigen Befragten (Fragebögen), dass die Tischtennisplatte und der vorhandene Basketballkorb nicht bespielt werden. Hier wurde der Abbau entsprechend gewünscht.

Es ist tatsächlich zunehmend zu merken, dass insbesondere Tischtennisplatten auf öffentlichen Spielplätzen nicht mehr bespielt werden. Meist werden diese als Ablagefläche genutzt.

Der vorhandene Basketballkorb könnte, sofern der Platz gegeben ist, an der Grundschule aufgestellt werden.

Die Verwaltung hat eine mögliche räumliche Aufteilung des Spielplatzes ausgearbeitet.

Im hellblauen Bereich könnten zwei Spielgeräte aufgestellt werden, welche durch

eine Sandkiste zu einem großen Spielbereich verbunden werden. Hier sollte zum einen ein Spielgerät für die „größeren“ Kinder aufgestellt werden, welches insbesondere Kletterelemente aufweist und zum anderen ein Spielgerät für die „kleineren“ Kinder, welches insbesondere Sandspielemente beinhaltet und den Kindern U3 auch ein leichteres Spielen ermöglicht.

Durch den verbundenen Bereich können alle Altersgruppen gemeinsam spielen und die Kinder können sich gegenseitig zum Beispiel beim Klettern helfen, so dass auch kleinere das größere Gerät nutzen könnten. Hierdurch wird vor allem das soziale Miteinander sehr gefördert.

Im lila-Bereich kann ein neues Drehelement aufgestellt werden, welches sich die Kinder vorwiegend aus dem Schulbereich wünschen.

Im grünen-Bereich kann der Sitzbereich für die Eltern geschaffen werden, welcher zum einen auf den Spielplatz ausgerichtet ist und zum anderen auch den Blick auf das Fußballfeld ermöglicht.

Die Verwaltung hat zum jetzigen Zeitpunkt Angebote für die Spielgeräte sowie den entsprechenden Aufbau mit den von den Kindern gewünschten Spielelementen angefragt. Sobald der Auftrag für die Beschaffung und Montage des Spielgerätes erteilt wurde kann auch, sofern der Bauhof die Arbeiten nicht ausführen kann, ein Garten- & Landschaftsbauer für die Demontage und Herrichtung des Fallschutzbereiches beauftragt werden.

Finanzierung:

Für die Umsetzung dieser Maßnahme wurden bereits im Haushalt 2023 finanzielle Mittel bereitgestellt.

Fördermittel durch Dritte:

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt,
der Finanzausschuss empfiehlt,
die Gemeindevertretung Appen beschließt, dem von der Verwaltung vorgeschlagenen Konzept für die Umgestaltung des Spielplatzes zuzustimmen und beauftragt die Verwaltung die Baumaßnahme durchzuführen.

Lütje
(Der Bürgermeister)

Anlagen:

- Auswertung Fragebogen
- Darstellung Bereiche auf dem Spielplatz Almtweg

Auswertung Gestaltung Spielgerät auf dem Spielplatz Almtweg

Mein Alter:

U 3 4

3	13	
4	13	
5	7	
6	9	11
7	3	51
8	1	36
9	1	4
10	1	
11		
12		
13		
14		
>14		

Summe: 52

TUS

102

Schule

Auswertung Gestaltung Spielgerät auf dem Spielplatz Almtweg

Meine Geschwister spielen auch auf dem Spielplatz und
sind X Jahre alt:

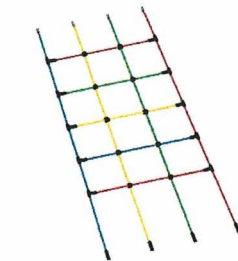
U 3

	17
3	14
4	17
5	16
6	8
7	6
8	8
9	9
10	7
11	13
12	5
13	3
14	2
>14	2

Auswertung Gestaltung Spielgerät auf dem Spielplatz Almtweg

Welche der folgenden Bestandteile soll das neue Spielgerät/ Klettergerät haben:

(max. 3 ankreuzen)

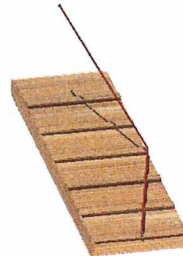


7



4P.

3P.



10

5P.

5P.



19

8P.

11P.



15

11P.

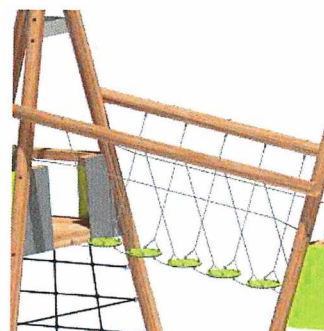
4P.



7

3P.

4P.

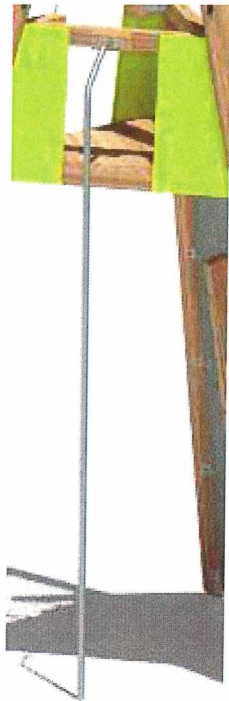


20

10P.

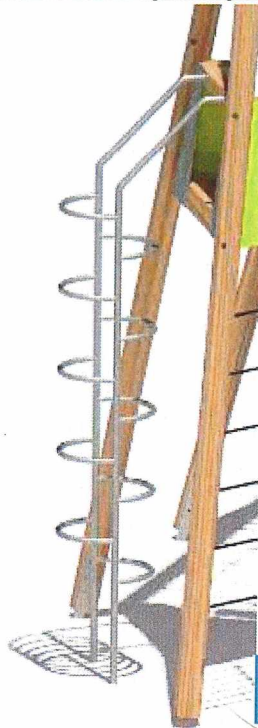
10P.

Auswertung Gestaltung Spielgerät auf dem Spielplatz Almtweg



8

2 P. 6 P.



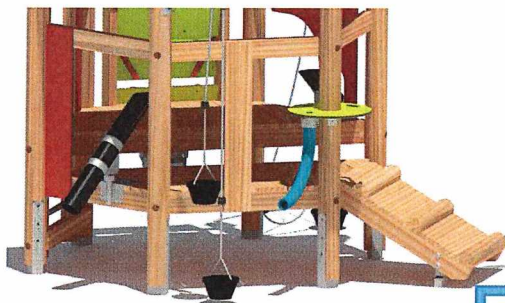
14

7 P. 7 P.



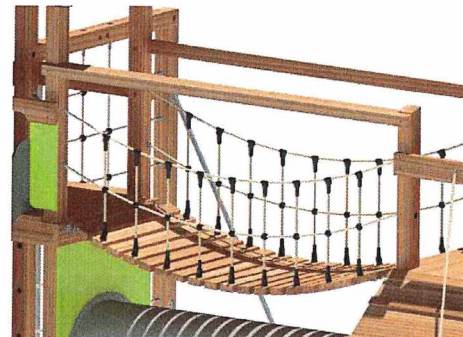
2

1 P. 1 P.



17

9 P. 8 P.



16

7 P. 9 P.

Auswertung Gestaltung Spielgerät auf dem Spielplatz Almtweg

Welche Wippe oder welches Karussell gefällt Dir am besten?
(maximal 1 ankreuzen)



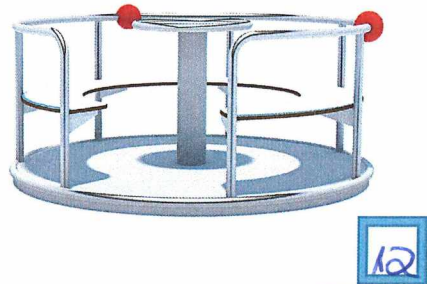
4P.

3P.



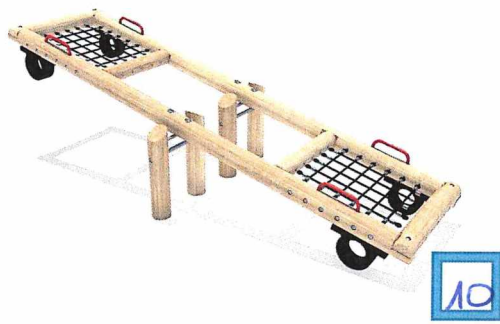
7P.

8P.



6P.

6P.



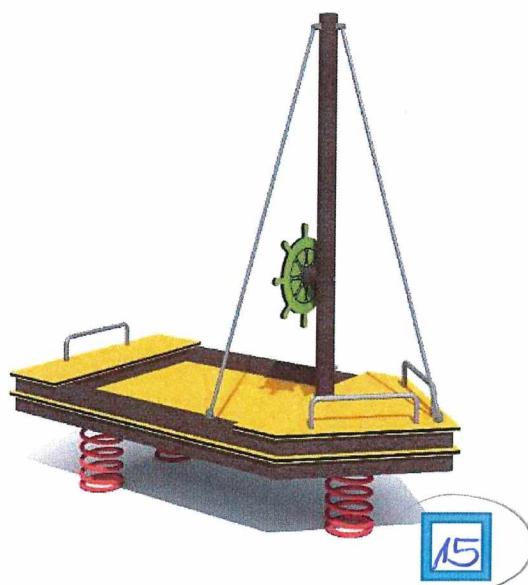
5P.

5P.



3P.

4P.



8P.

7P.

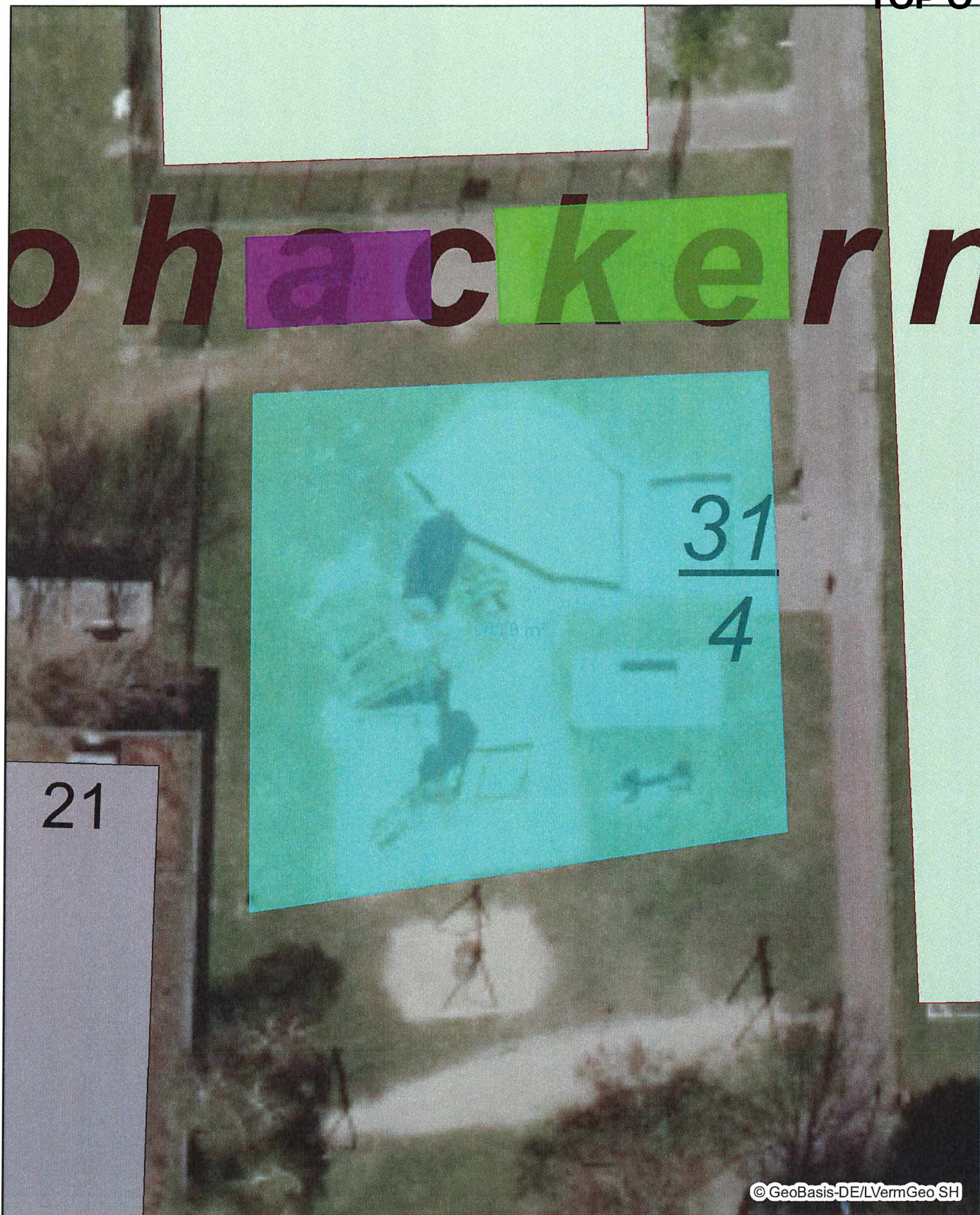


3 P.

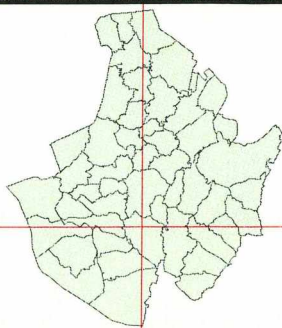
☐ rutschen	<u>10</u>	7
☐ wippen	1	6
☐ drehen (Karussell)	4	<u>25</u>
☐ balancieren	7	4
☐ klettern	<u>26</u>	<u>38</u>
☐ handeln	1	12
☐ mit Sand spielen	4	8

[illegible]

Auswertung Gestaltung Spielgerät auf dem Spielplatz Almtweg



© GeoBasis-DE/LVermGeo SH



Datenauszug

Erstellt für Maßstab 1:250



Ersteller Frau Pagelkopf

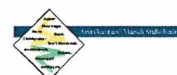
Erstellungsdatum 09.08.2023



Amt Geest und Marsch Südholstein

Wedeler Chaussee 21
25492 Heist

nicht amtlicher Kartenauszug





Stellv. Fraktionsvorsitzender
Nils Carstens
Westerstück 3
25482 Appen

Gemeinde Appen
Bürgermeister Hans-Peter Lütje
Gärtnerstraße 8

25482 Appen

14. August 2023

Antrag: Arbeitsgruppe Hauptstraße

Ausgangssituation:

In den vergangenen Jahren haben wir erlebt, wie sich der Zustand unserer Hauptstraße zunehmend verschlechtert hat. Schlaglöcher, Risse und Unebenheiten sind zu einem alltäglichen Anblick geworden. Diese Missstände gefährden nicht nur die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger, sondern beeinträchtigen auch das Image und die Lebensqualität in unserer Gemeinde.

Es wurde bereits verschiedenste Anträge, Beschlüsse und Ideen zur Verbesserung der Hauptstraßensituation in den letzten Jahren in die Gemeindevertretung eingebracht. Folgende unterschiedliche Themengebieten gehörten dazu:

1. Verbesserung der Fußgänger- und Fahrradfreundlichkeit an der Hauptstraße.
2. Die Integration von Bäumen, Blumen und Grünflächen entlang der Straße kann nicht nur die Ästhetik verbessern, sondern eine angenehme Atmosphäre schaffen.
3. Einführung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen, wie Verengung der Fahrbahn, Kreisverkehre oder Verkehrsinseln. Dies soll dazu beitragen, die Geschwindigkeit zu reduzieren und die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu erhöhen.
4. Schaffen von öffentlichen Plätzen, Bänken und Sitzgelegenheiten.
5. Verbesserung der Straßenbeleuchtung.
6. Verbesserung der Barrierefreiheit.

Ziel:

Die bevorstehende Hauptstraßensanierung (voraussichtlich 2026) ist eine einmalige Gelegenheit für unsere Gemeinde, die Qualität der Verkehrssituation und das Ortsbild zu verschönern. Diese möglichen Verbesserungen sind wegweisend für die nächsten Jahrzehnte.

Deshalb muss sich die Gemeinde aktiv in den Planungsprozess einbringen, Ihre Ideen und Anregungen mit den beteiligten Behörden teilen und versuchen diese durchzusetzen.

Um die Zusammenarbeit mit den beteiligten Behörden zu vereinfachen, ist es notwendig ein Gesamtkonzept für unsere Hauptstraße zu erstellen.

Das Gesamtkonzept soll die bereits eingebrachten Anträge enthalten und weitere Ideen einbringen. Dabei sind die alten Beschlüsse auf Aktualität zu überprüfen und ggfs. zu verifizieren. Dabei sind die Finanzierung der gewünschten Maßnahmen und die Möglichkeit von Fördergeldern zu eruieren.

Aus diesem Grund soll eine Arbeitsgruppe gegründet werden, die beauftragt wird dieses Konzept zu erstellen. Die Arbeitsgruppe soll aus jeweils einem Vertreter der vier Fraktionen bestehen. Die Fraktionen können auch Appener Bürgerinnen und Bürger als Vertreter in die Arbeitsgruppe entsenden.

Das Konzept soll bis spätestens 31.12.2023 vorliegen, damit die Interessen der Gemeinde in die Planungsprozess rechtzeitig eingebracht werden können.

Antrag:

Die Wählergemeinschaft Appen stellt für die nächste Sitzungsperiode der Gemeindegremien den Antrag auf Gründung einer Arbeitsgruppe „Hauptstraße“.

Wir bitten um entsprechende Beschlussfassung in den Ausschüssen sowie in der Gemeindevertretung.

Mit freundlichen Grüßen

Nils Carstens (stellv. Fraktionsvorsitzender)

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1646/2021/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 15.10.2021
Bearbeiter: Köpke	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Appen	09.11.2021	öffentlich
Bauausschuss der Gemeinde Appen	05.09.2023	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.09.2023	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	16.11.2021	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	07.12.2021	öffentlich

Gehweginstandsetzung Ziegeleiweg

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Appen beantragt, Gefahrenquellen im Gehweg des Ziegeleiweges (ca. Hausnummer 34) durch bauliche Maßnahmen zu beseitigen. Der Antrag des Seniorenbeirates ist als Anlage angefügt.

Die Gefahrenquellen im Bereich des Gehweges im Ziegeleiweg können durch eine Versetzung des Gehweges beseitigt werden, dieses Vorgehen wurde bereits an anderer Stelle des Ziegeleiweges gewählt. Eine Versetzung des Gehweges kann um die jeweiligen Eichen erfolgen, die Kosten betragen pro Versetzung/pro Baum ca. 6.500 €.

Konkrete Angebote können nach Beschlussfassung der Gemeinde eingeholt werden.

Finanzierung:

Die Kosten sind durch die Gemeinde zu tragen und betragen schätzungsweise pro Versetzung/ je Baum 6.500€.

Fördermittel durch Dritte:

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss der Gemeinde Appen empfiehlt, der Finanzausschuss der Gemeinde Appen empfiehlt, die Gemeindevertretung Appen beschließt, die Gefahrenquellen im Bereich des Gehweges im Ziegeleiweg durch eine Versetzung des Gehweges zu beseitigen.

Herr Banaschak
(Der Bürgermeister)

Anlagen: -Antrag des Seniorenbeirates

Seniorenbeirat Appen



Seniorenbeirat Appen - Rolf Bergmann Ziegeleiweg 14a 25482 Appen

Rolf Bergmann
Dipl. Chem. Dr. rer. nat.
SBR Appen – Schriftführer

Ziegeleiweg 14a
25482 Appen

☎ +49 4122 81797
rolf@seniorenbeirat-appen.de
fb4a022@uni-hamburg.de

An Herrn
Bürgermeister Hans-Joachim Banaschak
Gemeindeverwaltung

Gärtnerstr. 8

25482 Appen

Ihr Zeichen/Schreiben vom

Datum

4-10-2021

Betr.: Antrag des Seniorenbeirates zur Gehweginstandsetzung im Ziegeleiweg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Banaschak,
sehr geehrte Damen und Herren,

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Appen beantragt, Gefahrenquellen im Gehweg des Ziegeleiweges (ca. Hausnummer 34) durch bauliche Maßnahmen zu beseitigen.

Als (in den 80er Jahren?) der Ziegeleiweg befestigt und asphaltiert wurde, nahm die Planung wenig Rücksicht auf die ehemalige Eichenallee zur Ziegelei. Die übriggebliebenen Eichen (schutzwürdige Bäume, die nicht gefällt werden dürfen) wurden stehengelassen, auch mitten im Bereich des angelegten Fußweges. Diese Eichen sind im Laufe der Jahrzehnte weitergewachsen, einige haben den Gehweg unpassierbar gemacht – zumindest für mobilitätseingeschränkte Personen. Auf Hilfsmittel (Rollator, Rollstuhl, Kinderwagen) angewiesene Passanten sind gezwungen, auf die Fahrbahn auszuweichen.

Auf einen bisherigen Antrag zur Sanierung des Gehweges im Ziegeleiweg wurde am Ortseingang von Unterglinde der Fußweg auf die Fahrbahn verschwenkt, sodaß die Bushaltestelle an der L106 nun gefahrlos erreicht werden kann. Das Gefahrenproblem an den Bäumen in Richtung Unterglinde besteht jedoch weiterhin: Der im Übrigen 1,40 m breite Fußweg ist bis auf 50 cm eingengt, die Wurzeln haben die Pflastersteine erheblich angehoben, sodaß der Weg zur Straße hin abschüssig ist. Das macht diese Stellen für viele Senioren (und Eltern mit Kinderwagen) unpassierbar. Wegen des anhaltenden Baufahrzeugverkehrs (riesige Muldenkipper) und Schulbusverkehrs wird es zwischen Fahrbahn und parkenden PKW arg eng für Personen, die auf die Straße ausweichen müssen.

Dieser Zustand ist dauerhaft unhaltbar, der Seniorenbeirat bittet daher dringend um Abhilfe.

Anlage: Fotodokumentation

gez. R Bergmann, Schriftführer SBR Appen

R Bergmann





Bauablaufplan WUV Pinneberg 2023; Los 1

Nr.	Vorgangsname	Anfang	Ende	Text1	So 24.09	Mo 25.09	Di 26.09	Mi 27.09	Do 28.09	Fr 29.09	Sa 30.09	Oktober 2023		
					So 01.10	Mo 02.10	Di 03.10							
1	WUV Pinneberg 2023- Los 1	Die 01.08.23	Mon 02.10.23	Fläche										
2	Amt Geest und Marsch	Die 01.08.23	Fre 11.08.23											
100	2. Bauabschnitt	Die 01.08.23	Mon 02.10.23											
101	Appen (Gums)	Die 01.08.23	Mit 27.09.23											
102	Rissener Weg	Die 01.08.23	Mit 27.09.23											
103	Vollsperrung aufbauen	Mon 25.09.23	Mon 25.09.23											
105	Fräsarbeiten d= 8-10 cm+ reinigen	Mon 25.09.23	Mon 25.09.23											
106	Unterlage anspritzen	Mon 25.09.23	Mon 25.09.23											
107	Tragdeckschicht herstellen, d= 8 cm	Die 26.09.23	Die 26.09.23	860 m2										
109	Vollsperrung abbauen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
110	Kummerfeld- (Amt Pinnau)	Mon 25.09.23	Mit 27.09.23											
111	Fasanenweg	Mon 25.09.23	Mit 27.09.23											
112	Vollsperrung aufbauen	Mon 25.09.23	Mon 25.09.23											
113	Asphalt durchfräsen d= 10-12 cm	Mon 25.09.23	Mon 25.09.23											
114	Planum herstellen und verdichten	Die 26.09.23	Die 26.09.23											
115	Tragdeckschicht herstellen, d= 10 cm	Die 26.09.23	Die 26.09.23	550 m2										
116	Vollsperrung abbauen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
117	Borstel-Hohenraden- (Amt Pinnau)	Mon 25.09.23	Don 28.09.23											
118	Himmelmoorweg	Mon 25.09.23	Mit 27.09.23											
119	Vollsperrung aufbauen	Mon 25.09.23	Mon 25.09.23											
120	Asphalt durchfräsen d= 10-12 cm	Mon 25.09.23	Mon 25.09.23											
121	Planum herstellen und verdichten	Mon 25.09.23	Mon 25.09.23											
122	Tragdeckschicht herstellen, d= 10 cm	Die 26.09.23	Die 26.09.23	560 m2										
123	Vollsperrung abbauen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
124	Hexentwiete	Mon 25.09.23	Don 28.09.23											
125	Vollsperrung aufbauen	Mon 25.09.23	Mon 25.09.23											
126	Fräsarbeiten d= 8-10 cm+ reinigen	Mon 25.09.23	Mon 25.09.23											
127	Unterlage anspritzen	Mon 25.09.23	Mon 25.09.23											
128	Tragdeckschicht herstellen, d= 8 cm	Die 26.09.23	Die 26.09.23	330 m2										
129	Vollsperrung abbauen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
130	Tangstedt- (Amt Pinnau)	Mon 25.09.23	Don 28.09.23											
131	Brooksweg	Mon 25.09.23	Don 28.09.23											
132	Vollsperrung aufbauen	Die 26.09.23	Die 26.09.23											
133	Fräsarbeiten d= 8-10 cm+ reinigen	Die 26.09.23	Die 26.09.23											
134	Unterlage anspritzen	Die 26.09.23	Die 26.09.23											
135	Tragdeckschicht herstellen, d= 8 cm	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23	1230 m2										
139	Vollsperrung abbauen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
140	Ellernbek- (Amt Pinnau)	Die 26.09.23	Don 28.09.23											
141	Gooshornweg	Die 26.09.23	Don 28.09.23											
144	Vollsperrung aufbauen	Die 26.09.23	Die 26.09.23											
146	Fräsarbeiten d= 8-10 cm+ reinigen	Die 26.09.23	Die 26.09.23											
147	Unterlage anspritzen	Die 26.09.23	Die 26.09.23											
148	Tragdeckschicht herstellen, d= 8 cm	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23	510 m2										
152	Vollsperrung abbauen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
153	Nienkampsweg	Die 26.09.23	Don 28.09.23											
156	Vollsperrung aufbauen	Die 26.09.23	Die 26.09.23											
158	Fräsarbeiten d= 8-10 cm+ reinigen	Die 26.09.23	Die 26.09.23											
159	Unterlage anspritzen	Die 26.09.23	Die 26.09.23											
160	Tragdeckschicht herstellen, d= 8 cm	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23	600 m2										
164	Vollsperrung abbauen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
165	Rugenberger Mühlenweg	Die 26.09.23	Don 28.09.23											
168	Vollsperrung aufbauen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
170	Fräsarbeiten d= 8-10 cm+ reinigen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
171	Unterlage anspritzen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
172	Tragdeckschicht herstellen, d= 8 cm	Don 28.09.23	Don 28.09.23	840 m2										
176	Vollsperrung abbauen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
177	Bönningstedt- (Fachbereich 7)	Mit 27.09.23	Don 28.09.23											
178	Schwarzer Weg	Mit 27.09.23	Don 28.09.23											
179	Vollsperrung aufbauen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
180	Fräsarbeiten d= 8-10 cm+ reinigen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
181	Unterlage anspritzen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
182	Deckschicht herstellen d= 4 cm	Don 28.09.23	Don 28.09.23	450 m2										
183	Vollsperrung abbauen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
184	Garstedter Weg	Mit 27.09.23	Don 28.09.23											
185	Vollsperrung aufbauen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
186	Fräsarbeiten d= 8-10 cm+ reinigen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
187	Unterlage anspritzen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
188	Deckschicht herstellen d= 4 cm	Don 28.09.23	Don 28.09.23	460 m2										
189	Vollsperrung abbauen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
190	Franz-Rabe-Straße	Mit 27.09.23	Don 28.09.23											
191	Vollsperrung aufbauen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
192	Fräsarbeiten d= 8-10 cm+ reinigen	Mit 27.09.23	Mit 27.09.23											
193	Tragschicht herstellen, d= 8 cm	Don 28.09.23	Don 28.09.23	440 m2										
194	Unterlage anspritzen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
195	Deckschicht herstellen d= 4 cm	Don 28.09.23	Don 28.09.23	440 m2										
196	Vollsperrung abbauen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
197	Hasloh- (Fachbereich 7)	Mon 25.09.23	Don 28.09.23											
198	Klövensteen	Mon 25.09.23	Fre 29.09.23											
199	Vollsperrung aufbauen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
200	Fräsarbeiten d= 8-10 cm+ reinigen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
201	Unterlage anspritzen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
202	Tragdeckschicht herstellen, d= 8 cm	Fre 29.09.23	Fre 29.09.23	960 m2										
206	Vollsperrung abbauen	Fre 29.09.23	Fre 29.09.23											
207	Hillenland	Mon 25.09.23	Mon 02.10.23											
208	Vollsperrung aufbauen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
209	Fräsarbeiten d= 8-10 cm+ reinigen	Don 28.09.23	Don 28.09.23											
210	Unterlage anspritzen	Fre 29.09.23	Fre 29.09.23											
211	Tragdeckschicht herstellen, d= 8 cm	Mon 02.10.23	Mon 02.10.23	1760 m2										
215	Vollsperrung abbauen	Mon 02.10.23	Mon 02.10.23											

Vorgang		Externe Vorgänge		Nur Dauer		Externe Vorgänge	
Unterbrechung		Externer Meilenstein		Manueller Sammelrollup		Externer Meilenstein	
Meilenstein		Inaktiver Meilenstein		Manueller Sammelvorgang		In Arbeit	
Sammelvorgang		Inaktiver Sammelvorgang		Nur Anfang		Stichtag	
Projektsammelvorgang		Manueller Vorgang		Nur Ende			

Asphalttermine 2023 WUV Pinneberg

Fa. Jüngerhans

Stand 10.08.2023

Gemeinde

21.08.2023	Ellerbek	Gooshornweg	30,00 m²	TDS			
		Königsberger Straße	148,00 m²	TDS			
		Almsweg	112,00 m²	TDS			
		Achter de Höf	54,00 m²	TDS			
			48,00 m²	TDS	392,00 m²	78,40 to	TDS
22.08.2023	Hasloh	Alter Kirchenweg	285,00 m²	TDS			
		Peter-Lundig-Weg	233,00 m²	TDS			
		Lohe	165,00 m²	TDS	683,00 m²	136,60 to	TDS
23.08.2023	Hasloh Bönningstedt	Mittelweg	244,00 m²	Decke			
		Heimatweg	197,00 m²	Decke			
		Berliner Straße	38,00 m²	Decke			
		Nordring	225,00 m²	Decke			
		Winzeldorfstraße	80,00 m²	Decke	784,00 m²	78,40 to	Decke
24.08.2023	Bönningstedt Borstel-Hohenraden	Am Hagen	270,00 m²	TDS			
		Mühlenweg	342,00 m²	TDS	612,00 m²	122,40 to	TDS
25.08.2023	Tangstedt	Wiesenweg	359,00 m²	TDS	359,00 m²	71,80 to	TDS
		Hasloher Weg	146,00 m²	Decke	146,00 m²	14,60 to	Decke
28.08.2023	Appen	Unterglinder Weg	126,00 m²	TDS			
		Siedlungsweg	156,00 m²	TDS			
		Schäferhofweg	243,00 m²	TDS	525,00 m²	105,00 to	TDS
29.08.2023	Appen	Tävmoorweg	392,00 m²	TDS			
		Rissener Weg	193,00 m²	TDS	585,00 m²	117,00 to	TDS
30.08.2023	Moorrege	Werftstraße	515,00 m²	ATS	515,00 m²	103,00 to	ATS
	Appen	An den Teichen	15,00 m²	Decke	530,00 m²	53,00 to	Decke
31.08.2023	Moorrege	Stadtkoppelweg	179,00 m²	TDS			
		Schmiedeweg	173,00 m²	TDS	352,00 m²	70,40 to	TDS
	Heist	Kleine Twiete	74,00 m²	Decke			
		Großer Kamp	158,00 m²	Decke	232,00 m²	23,20 to	Decke
01.09.2023	Holm	Hörnstraße	16,00 m²	TDS			
		Steenwischtwiete	240,00 m²	TDS			
		Nuthornweg	59,00 m²	TDS	315,00 m²	63,00 to	TDS
04.09.2023	Holm	Schierlohweg I	60,00 m²	ATS			
			60,00 m²	Decke			
		Schierlohweg II	166,00 m²	ATS			
			166,00 m²	Decke			
		Deelenweg I	71,00 m²	ATS			
			71,00 m²	Decke			
		Deelenweg II	86,00 m²	ATS	383,00 m²	76,60 to	ATS
			86,00 m²	Decke			
	Hetlingen	Cranz	78,00 m²	Decke	461,00 m²	46,10 to	Decke

05.09.2023	Haseldorf	Neuer Weg	232,00 m ² ATS	232,00 m ²	46,40 to ATS
			232,00 m ² Decke		
		Opn Kamp	144,00 m ² Decke	376,00 m ²	37,60 to Decke
06.09.2023	Haseldorf	Hafenstraße	455,00 m ² TDS		
	Haselau	Op de Lichten	84,00 m ² TDS		
	Groß Nordende	Lander	68,00 m ² TDS	607,00 m ²	121,40 to TDS
07.09.2023	Heidgraben	Verbindungsweg	184,00 m ² Decke		
		Dorfstraße	70,00 m ² Decke	254,00 m ²	25,40 to Decke
	evtl. Restarbeiten				
08.09.2023	evtl. Restarbeiten				

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1819/2023/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 21.08.2023
Bearbeiter: Köpke	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Appen	05.09.2023	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.09.2023	öffentlich

Neuaufstellung der Regionalpläne

Sachverhalt & Stellungnahme der Verwaltung:

Das Land Schleswig-Holstein stellt aktuell die Regionalpläne des Landes neu auf. Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt bis zum 09.11.2023 über das Landesplanungsportal BOB.SH, wo die Planungsunterlagen eingesehen werden können:

<https://bolapla-sh.de/verfahren/cbbceb45-7549-46bc-a21f-c399f5b25e43/public/detail>

Alle Gemeinden des Amtes liegen im Planungsraum III, dieser umfasst den kompletten schleswig-holsteinischen Bereich der Hamburger Metropolregion. Die Gemeinde können eine Stellungnahme zu den neuen Plänen abgeben, damit die besonderen örtlichen Gegebenheiten der Gemeinde berücksichtigt werden und zukünftigen Planungen der Gemeinde nicht entgegensteht.

In den Regionalplänen wird zwischen Zielen (Z) und Grundsätzen (G) unterschieden. Ziele sind zwingend zu beachten und bieten keinerlei Abwägungsspielraum, sie sind häufig an der Formulierung „Vorranggebiete“ zu erkennen. Grundsätze sind etwas weicher, diese sind zu beachten, sind jedoch auch einer Abwägung zugänglich. Bei Grundsätzen findet sich häufig die Formulierung „Vorbehaltsgebiete“.

Das Gemeindegebiet ist liegt im Ordnungsraum Hamburg (Kapitel 1, 2 G, Seite 28 + Begründung S. 30/31) und außerhalb der Siedlungsachsen. „Die Räume zwischen den Siedlungsachsen sollen in ihrer landschaftlich betonten Struktur erhalten bleiben“.

Die Gemeinde Appen hat sich in Ihrem Ortsentwicklungskonzept (OEK) 2018 ausgiebig mit ihrer langfristigen Entwicklung befasst, auf dieses wird auch im Kapitel 5.3 Nahbereich Pinneberg (Seite 175) hingewiesen. Im OEK wurden vier potentielle

Neubauf Flächen für Wohnbebauung (Projekt A.4) zur Arrondierung des Gemeindegebietes benannt. Die Gemeinde Appen ist von regionalen Grünzügen (Kapitel 2.2, Seite 36 - 38) umgeben, diese sind an vielen Stellen bis an die bestehende Siedlungsgrenze herangerückt. Es ist nicht klar zu erkennen, ob die Fläche zwischen Bargstücken & Op de Lohe innerhalb eines Grünzuges liegt. Es wird empfohlen hierzu Stellung zu nehmen und das Land auf die Darstellungsschwäche hinzuweisen, sodass der angrenzende regionale Grünzug einer künftigen Bauleitplanung nicht entgegensteht.

Das Ortsentwicklungskonzept sieht des Weiteren das Projekt B.3 „Interkommunales Gewerbegebiet Appen-Pinneberg“ vor. Der neue Regionalplan steht dem nicht (direkt) entgegen, begünstigt dieses allerdings auch nicht. Großflächige überörtliche Gewerbeentwicklung ist nur innerhalb der Siedlungsachsen vorgesehen. Die Siedlungsachse Hamburg - Elmshorn verläuft innerhalb Pinnebergs östlich der L 103 (Westring), folglich liegt die im OEK vorgesehene Fläche, außerhalb der Siedlungsachse und die Entwicklung eines Gewerbegebietes, das über den ortsangemessenen Bedarf hinausgeht, dürfte sich daher als schwierig erweisen.

Das Tävsmoor und deren Ausläufer entlang des Appener Graben wurden als Vorranggebiet für Naturschutz (Kapitel 2.1, Seite 34 - 36)) festgelegt. Entlang der Pinnau befindet sich ein Vorranggebiet für den vorbeugenden Binnenhochwasserschutz (Kapitel 2.4.; Seite 40 - 44) und eine regionale Grünzäsur, da das Gebiet der Pinnau-Niederung als landschaftlicher unzerschnittener Freiraum erhalten bleiben muss (S. 180).

Die Gemeinde Appen liegt im als Kernbereich für Erholung festgelegten Regionalpark Wedeler Au (Seite 175) und ist daher als Entwicklungsgebiet für Tourismus und Erholung (Kapitel 2.7, 3 G Seite 56, + Begründung 61/62) gekennzeichnet.

Zwischen dem Ortskern und den Ortsteilen Etz und Unterglinde befindet sich jeweils ein Vorbehaltsgebiet für den Abbau oberflächennaher Rohstoffe (Kapitel 2.6, 2 G, Seite 49 + Begründung S. 52 - 56). Der Themenkarte 3.1 (Seite 389) Rohstoffpotentialgebiete ist zu entnehmen, dass dort das Potential für Vorkommen und ggf. einer Lagerstätte von Sand und Kies besteht.

Finanzierung: entfällt

Fördermittel durch Dritte: entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss Appen empfiehlt / Die Gemeindevertretung Appen beschließt eine Stellungnahme zur Neuauflistung des Regionalplanes abzugeben. Darin soll auf die folgenden Punkte eingegangen werden:

Lütje